

# GWAAGEZITIG



**Nr. 25**

**Feb. 2018**

Guggemusig Gwaageschränzer - Postfach 352 - 4434 Hölstein



# Vorwort der Redaktion

Liebe Fasnachtsfreunde

Es ist wieder ein Jahr her seit unserer letzten Ausgabe der Gwaagezeitig. Im letzten Jahr hatten wir neben der Fasnacht auch diverse Auftritte, Veranstaltungen und Ausflüge erleben dürfen. In dieser Zeitung möchten wir euch diese Erlebnisse noch einmal ein wenig näher bringen.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei unseren Sponsoren, Gönnern, Passivmitgliedern, sowie bei unseren Inserenten bedanken. Ohne die Erwähnten wäre eine Zeitung in dieser Form gar nicht möglich. Ein grosses Dankeschön von Herzen!

Gerne nehmen wir neue Inserate von Unternehmen für die Ausgabe 2019 entgegen. Die Preise werden sich im Vergleich zu dieser Ausgabe nicht verändern. Folgende Konditionen können wir anbieten:

Ganzseitig schwarz / weiss	sFr. 60.--
Halbseitig schwarz / weiss	sFr. 40.-

Erscheinung: 1 mal jährlich

Auflage: 130 Stück

Jetzt wünschen wir euch viel Vergnügen und gute Unterhaltung beim Durchblättern unserer 25. Ausgabe der Gwaagezeitig.

Die Redaktion

Sarah Gysin  
Guggenmusik Gwaageschränzer  
Postfach 352  
4434 Hölstein  
[www.gwaageschraenzer.ch](http://www.gwaageschraenzer.ch)



## Das Guggenjahr 2017/18

Das Jahr 2017 starteten wir an der Guggensause in Niederdorf. Der Auftritt zu Gast im Waldenburger Tal hat bei uns Tradition und ist ein erster Richtwert, wo wir mit unserer musikalischen Leistung stehen.

Danach fuhren wir nach Burgdorf in den Kanton Bern. Dort konnten wir unsere neuen Lieder „auswärts“ das erste Mal vor Live-Publikum aufführen und so einen ersten Eindruck dieser Stücke erhalten.

Kurz vor der Fasnacht stand ein happiges Programm an. Am Freitag eine Woche vor der Fasnacht fand der zweijährliche Kinderumzug der Schulen in Oberdorf an. Am selben Abend waren wir zu Gast bei den Gassäspränger in Waldenburg an ihrem jährlichen Turnhallenfest.

Nach einer für einige Mitglieder kurzen Nacht ging es am Samstagmorgen weiter in die Ostschweiz. Genauer in den Kanton Appenzell. Im Städtchen Appenzell verbrachten wir den ersten Teil unserer 2-tägigen Vorfasnacht mit einem Umzug am Samstag-Nachmittag und diversen Auftritten am Abend. Am Abend bleiben wohl besonders die vielen Leute auf der Gasse in Erinnerung, da es teils fast unmöglich war von Auftritt zu Auftritt zu verschieben. Wir kämpften uns jedoch wacker durch die schmalen Strassen und konnten so überall pünktlich unsere Auftritte spielen.

Am Sonntag nach einem ausgiebigen Frühstück fuhren wir weiter nach Speicher. In diesem kleinen Dorf durften wir abermals einen Umzug laufen und hatten später in der Mehrzweckhalle noch einen Auftritt, mit welchem wir dieses Vorfasnachtsweekend abschlossen.

Danach stieg die Vorfreude von Tag zu Tag massiv an. Samstags vor unserem absoluten Höhepunkt der Saison stand der Aufbau für die 5.Guggesession auf dem Programm. Nach mühseligem Arbeiten wurde spät Nachmittags noch die Hauptprobe abgehalten und so hiess es nur noch einmal schlafen bis zum Fasnachtssonntag.

Pünktlich wie jedes Jahr waren wir um 07.00 Uhr in unserem Schminkraum und liessen uns den letzten Schliff für den Aperó aufs Gesicht aufbringen. Nach Fototermin und den Ansprache durch den Präsidenten und Major ging es um 10 Uhr mit dem Eimarsch auf die Bühne los. Wir

konnten uns endlich zeigen und unsere Lieder den Fasnachtsfreunden aus dem Waldenburger Tal präsentieren. Unter dem Motto „Buddha“ schränzten wir durch die Fasnachtswoche und stiessen von Höhepunkt zu Höhepunkt. Fasnachtsumzug Oberdorf und Frenkendorf, Guggenkon- zert Waldenburg und Gelterkinden, Cherus in Gelterkinden und natürlich unsere beliebte Guggesession waren nur einige Stationen auf einer wie- derum unvergesslichen Fasnachtswoche.

Am 2. Bummelsonntag waren wir bereits um 07.15 Uhr unterwegs und liessen die Fasnacht nochmals hochleben. Bespielen durften wir letztes Jahr die Stadt Baden, welche unsere wunderbaren Klänge erleben durfte.

Per GV im April 2017 ging unser Guggenjahr zu Ende und wir blickten auf ein ereignisreiches und turbulentes Jahr zurück. Es gab leider einige Austritte zu beklagen, welche wir zu kompensieren hatten für das kom- mende Jahr. Im Vorstand waren auch rege Wechsel angesagt. Präsident Michael Schori gab sein Amt ab und Reto Degen führte uns ab dieser GV durch das Jahr. Ueli Schori gab sein Amt als Vizepräsident ebenfalls ab und für ihn rückte Oliver Graf nach. Letztlich gab auch Markus Bich- sel seinen Rücktritt als Beisitzer und wir begrüsstet neu Marc Bohm als seinen Nachfolger.

Nun blicken wir bereits voraus auf die nächste Fasnachtswoche und freu- en uns, wenn wir am Apero den Einen oder Anderen Fasnachtsliebhaber mit unserem Hobby in freudige Schwingungen bringen können.



Eure  
Gwaageschränzer



wir stecken voller Energie

**elektro peyer**

[www.elektropeyer.ch](http://www.elektropeyer.ch)

Tel. 061 / 965 965 0

# Gwaageschränzer 2017/18

## Major

Boris Günthert

## Sousaphon

Martin Beutler

## Pausierend

Jessica Schori

## 1. Trompete

Dominik Gysin  
Marc Bohm  
Marcus Vogt  
Sarah Gysin  
Sibylle Trussardi

## 2. Trompete

Carola Degen  
David Bohm  
Ingo Jeske  
Jonas Gysin  
Larissa Kunz

## 2. Posaune

Marco Trussardi  
Oliver Graf  
Reto Degen  
Stefan Wagner

## 1. Posaune

Michelle Kistler  
Thomas Szediwy

## Schlagzeug

Daniel Kistler  
Stephan Meyer

## Pauke

Claudia Schneider  
Matthias Fuchs

## Granitblöcke

Anita Schneider  
Manuela Wagner

## Ehrenmitglieder

Boris Günthert  
Christian Kistler  
Priska Schori  
Stephan Meyer  
Walter Schori

---

## Plagette 2017

Wetsch du gern e Plagette vo de Gwaageschränzer Hölschte. Meld di bimene Mitglied und du chasch das Sammlerstück für nume 7 Franke erwerbe. Es het nume solang s'het.



## Wort des Präsidenten

Als BUDDHA segneten wir die Fasnacht 2017. Mit tollem Sound und einem wundervollen Kostüm eröffneten wir die Fasnacht 2017 an unserem Apéro am Sonntag. Der anschliessende Umzug in Oberdorf war wie immer ein Highlight. Wir konnten unser Kostüm und die neuen Lieder dem ganzen Waldenburger Tal präsentieren. Am Montag in Frenkendorf am Umzug gaben wir unsere Lieder nochmal zum Besten. Das grosse Highlight für uns war das Guggenkoncert am Montagabend in Hölstein. Uns liegt es am Herzen der Hölsteiner Dorfbevölkerung etwas zurück zu geben für die grosse Unterstützung.

Nach einer tollen und lustigen Fasnacht ging es schon weiter mit dem Bummel, der wie immer top organisiert und sehr lustig war. Das Vereinsjahr 2016/2017 schlossen wir an der GV im April ab. Michael Schori gab sein Amt als Präsident ab und ich durfte sein Amt übernehmen. Ich möchte Michael für die geleistete Arbeit danken. Nun erfüllt es mich mit Stolz, so einen tollen Verein führen zu dürfen.

Nach der Sommerpause fingen die wöchentlichen Proben wieder an. Im Oktober durften wir in Laupersdorf bei der Gugge Rohrspatzen an der Spatzenight ein erstes Mal unser Sound preisgegeben. Im November folgte schon der zweite Auftritt an der Böögge Brätschete in Welschenrohr, wo wir zwei Auftritte hatten. Am 1. Dezember 2017 durften wir beim Frauenverein Hölstein das Adventsfenster eröffnen. Im Januar folgte unser zweites Probeweekend, in welchem wir unseren Lieder noch den letzten Schliff verpassen. Während dem Probeweekend durften wir bei den Au-Ruggern an der Guggensause noch einmal die Halle rocken. Ende Januar durften wir in Steinen Kanton Schwyz bei den Bogäspeuzer unsere neuen Lieder vor Publikum aufführen, so dass an der Fasnacht dann nichts mehr schief geht. Eine Woche vor der Fasnacht zieht es uns nach Bassersdorf wo wir das letzte Mal marschieren und die Lieder üben können vor der Fasnacht. Nun steht der Fokus auf der Fasnacht 2018 wo wir unser 30 Jähriges Bestehen feiern und zelebrieren werden.

Am 17.11.2018 werden wir unser 30-jähriges Bestehend gebührend feiern mit einem Jubiläumsfest in der Rübmatthalle in Hölstein. Prägt euch dieses Datum ein!

Ich möchte mich im Namen der Guggenmusik Gwaageschränzer bei allen Gönnern, Passivmitgliedern, Sponsoren und bei der Gemeinde Hölstein bedanken.

Auch möchte ich mich bei allen Helfern, Mitwirkenden an der Fasnacht in Hölstein und bei unserem Carchauffeur Fredy der uns immer sicher ans Ziel bringt, recht herzlich bedanken.

Ich wünsche euch viel Spass beim Durchblättern der Gwaage-Zitig und eine tolle unvergessliche Fasnacht 2018.

Der Präsident  
Reto Degen

---

# Planung - Ausführung - Beratung

Peter Günthert Architektur AG  
Hauptstrasse 26  
4431 Bennwil

Telefon: 061 / 951'19'91  
Natel: 079 / 645'19'92

Mail: [p.guenthert@bluewin.ch](mailto:p.guenthert@bluewin.ch)

Page: [www.guenthert-architektur.ch](http://www.guenthert-architektur.ch)





**Möbel Innenausbau AG**  
Zinsmattweg 4  
4436 Oberdorf BL  
Tel. 061 961 01 48  
[georgmueller-ag@eblcom.ch](mailto:georgmueller-ag@eblcom.ch)



**KÜCHEN  
SCHRÄNKE  
GARDEROBEN  
BADEZIMMERMÖBEL  
REGALE**  
in vielen diversen Ausführungen  
Reparaturen  
**Küchenapparate-Austausch**



**Bettwaren von:**



Das original Schweizer Naturbett.



**Sweet Dreams Collection**

Bettwäsche von: *Divina*  
of Switzerland

# Vorstand Gwaageschränzer 2017/18



Präsident  
Reto Degen



Kassierin  
Sarah Gysin



Vize-Präsident  
Oliver Graf



Aktuarin  
Sibylle Trussardi



Beisitzer  
Marc Bohm



Major  
Boris Günthert



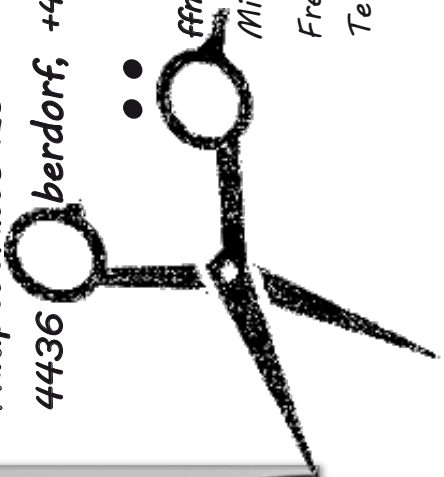
Kostümchefin  
Anita Schneider

# element @ haar

Andrea Spitteler



Hauptstrasse 29  
4436 Berdorf, +41 61 963 01 63



öffnungszeiten:  
Mittwochnachmittag

Freitag & Samstag ganzer Tag  
Terminvereinbarung erwünscht

# Fasnachtsprogramm 2018

Sonntag, 18. Februar 2018

- 10.00 Uhr Apéro Rübmatthalle Hölstein  
(Passiv / Gönner / Sponsoren)  
14.00 Uhr Fasnachtsumzug Oberdorf  
19.00 Uhr Fackelumzug Hölstein  
(Platzkonzert Fasnachtsfeuer Hölstein)  
anschliessend Beizenfasnacht Waldenburgertal

Montag, 19. Februar 2018

- 14.00 Uhr Fasnachtsumzug Frenkendorf  
18.18 Uhr 6. Guggesession Hölstein

Dienstag, 20. Februar 2018

- 14.00 Uhr Kinderumzug Füllinsdorf  
19.00 Uhr Guggenparade Waldenburg  
anschliessend Guggenkonzert Waldenburg

Mittwoch, 21. Februar 2018

- 14.00 Uhr Kinderumzug Niederdorf  
19.00 Uhr Guggenkonzert Gelterkinder

Freitag, 23. Februar 2018

- 19.30 Uhr Guggenkonzert Reigoldswil

Samstag, 24. Februar 2018

- 15.30 Uhr Cherus Gelterkinder



## Hochzeit Carola (Wisler) Degen & Reto Degen

D'Gwaageschranzer Hölschte gratulierä dr Carola und em Reto zur Hochzeit. Am 26. August 2017 hei sich eusi Aktivmitglieder s'Jo-Wort geh. Au d'Gwaageschranzer si Teil vo ihrem Fest gsi und hei ä musikalische Bitrag zum Apéro gleistet. Mir wünsche dr Carola und em Reto für d'Zuekunft alles Gueti.



# Guggesession

Fasnachtsmontag  
**19. Februar 2018**  
Rüebmattturnhalle Hölstein

Sternmarsch: 18.18 Uhr

Guggesession: 19.00 Uhr



- Diverse Guggen
- Beiz
- Bar

[www.gwaageschraenzer.ch](http://www.gwaageschraenzer.ch)





# Coiffeur Salon Erika

Inhaberin:

Frau Manuela Wagner

Dorfplatz 15

4418 Reigoldswil

Tel. 061 941 15 39

Öffnungszeiten:

Mo.: geschlossen

Di.: 09.<sup>00</sup> - 17.<sup>00</sup>

Mi. - Fr.: 08.<sup>00</sup> - 11.<sup>30</sup> / 13.<sup>30</sup> - 18.<sup>30</sup>

Sa.: 08.<sup>00</sup> - 14.<sup>30</sup>



## FACKELUMZUG - 18. Februar 2018



Liebi Lüt chömmed au das Jahr cho luege, mit de Meitli und de Buebe.

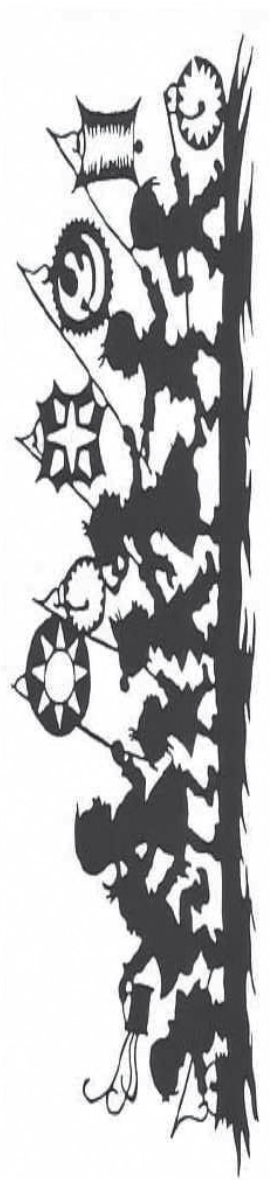
Dr Fackelumzug, wo d'Guggemusig zum Fasnachtsfür marschiert, es wird glatt, das isch garantiert.

Besammlig hei mir am halbi sibni zObe bim Schuelhus Holde, vo dört wird abmarschiert und mir wärede ufem Weg es paar Stückli wooge.

Es Latärnli gist au widr für jedes Chind und das alli noch möge, laufe mir sicher au nid z'gschwind.

Mir hoffe, dass dir zahlrich chömmed und nid z'gli widr heime gönged.  
Mir hei bim FÜR no es Konzert, zum zuelosw ischs hoffentlich dr Wert.

## GWAGESCHRÄNZER UND FÜRWEHREIN



# Rückblick Teil 1

1989 - Gwaag



1990 - Waggis



1991 - Wolf



1992 - Feuerwehrmann



1993 - Löwe



1994 - Louis  
Armstrong



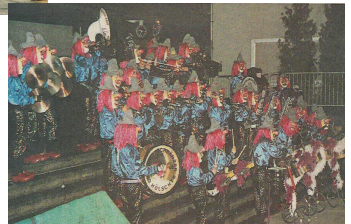
1995 - Ali Baba



1996 - Buffalo Bill



1997 - Troll



1998 - Gwaag



1999 - Tod



2000 - Drache



# Akazia



## Trend-Floristik

**Akazia Trend-Floristik**

**Inh. Anita Schneider**

**Rathaussstrasse 21**

**4410 Liestal**

**Telefon: 061 922 27 27**

**Fax: 061 923 82 10**



Marco  
Trussardi

Michelle  
Kistler



Oliver  
Graf



**Posaunenregister  
2017 / 2018**



Reto  
Degen



Stefan  
Wagner

Thomas  
Szediwy



## Hochzeit Jessica (Imhof) Schori & Ueli Schori

D'Gwaageschranzer Hölschte gratulierä dr Jessica und em Ueli zur Hochzeit. Am 02. Juni 2017 hei euses pausierende Aktivmitglied und euses ehemalige Aktivmitglied sJo-Wort geh. Mir wünsche dr Carola und em Reto für dZuekunft alles Gueti.



# Scherrer Carreisen

Partner der Guggenmusik Gwaageschränzer



Manfred Thomann

Kirchstrasse 7  
CH-4202 Duggingen

T +41 (0) 61 751 25 12

N +41 (0) 79 745 49 69

[ifno@scherrer-carreisen.ch](mailto:ifno@scherrer-carreisen.ch)



## Vorstandessen 2017

by: Reto Degen

Am 04. November 2017 machte sich der Vorstand auf zum alljährlichen Vorstandessen. Der Weg führte uns nach Emmenbrücke, wo wir ein Team-Building-Event besuchten. Genauer handelte es sich um „Lasertag“, welches für uns auf dem Programm stand. Der Vorstand wurde in zwei Gruppen unterteilt und wir konnten so die angestauten „Aggressionen“ gegeneinander abbauen. Nach einer anstrengenden und verschwitzten Stunde Lasertag führte uns der Weg weiter in den Kanton Schwyz. Genauer nach Oberarth in die Horseshoe Event Bar. Dort konnten wir etwas zwischen die Rippen zu uns nehmen. Nach gefühlten 20 Runden Bier und Schnaps gab es ein Gruppen-Torkeln in den Reisebus. Der Weg führte uns weiter nach Rothenburg zur Königin von Mallorca. Silvias Schlagerbar war der letzte Halt an diesem Tag. Natürlich durfte auch hier das Bier und der Schnaps nicht fehlen. Früh morgens machten wir uns auf den Heimweg mit unserem Starchauffeur Marco Trussardi. Wir danken Marco für das sichere Chauffieren der wertvollen Fracht.

Die Organisatoren  
Marc, Oli, Reto





# PATRICIA MARENDING

dipl. Naturheilpraktikerin

dipl. Drogistin

dipl. Fussreflexzonenmasseurin

dipl. Berufsmasseurin

Krankenkassen anerkannt



# NATURHEILPRAxis

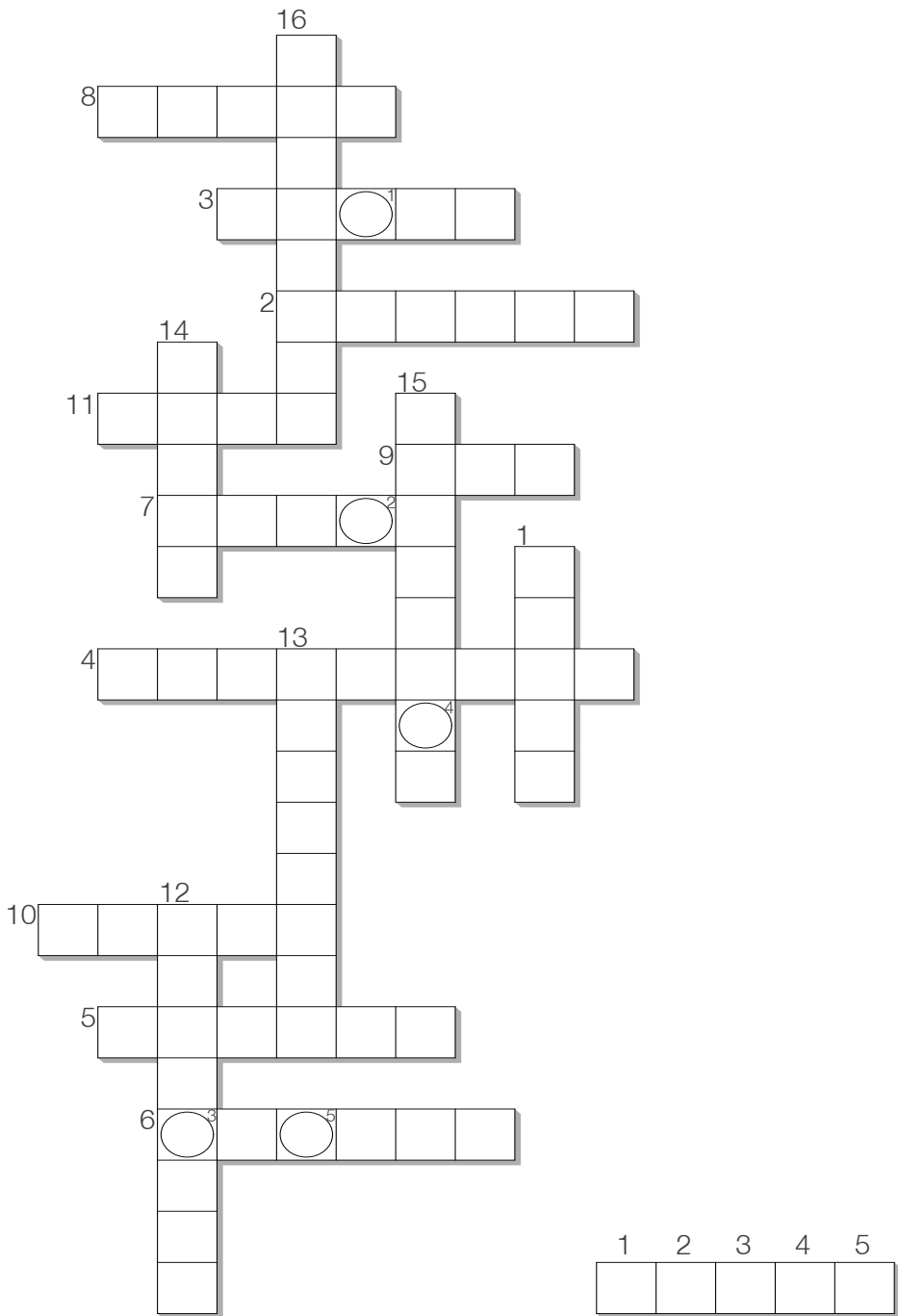
Hauptstrasse 44 • 4450 Sissach • Tel. 061 535 92 22

[www.praxismarending.ch](http://www.praxismarending.ch) • [patricia.marending@ggs.ch](mailto:patricia.marending@ggs.ch)

# Kreuzwörterrätsel

Hast du die Gwaagezeitig genau durchgelesen? Dann ist das folgende Kreuzwörterrätsel für dich kein Problem. Beantworte die Fragen und setze die Lösungen in die jeweils vorgegebenen Kästchen ein. Die Lösungswörter am unteren Seitenrand ergeben einen Tipp, betreffend unserem diesjährigen Sujet für die Fasnacht! Errätst du die Lösung?

1. Wie viele Ehrenmitglieder haben die Gwaageschränzer?
2. Wie hiess das letztjährige Sujet?
3. Welchen Nachnamen trägt unser neuer Präsident?
4. Welches Vorstandsamt führt Marc aus?
5. Was findet am 24. Februar 2018 in Gelterkinden statt?
6. In welchem Monat gaben sich Carola und Reto das Ja-Wort?
7. Welches Kostüm trugen die Gwaagen im Jahr 1993?
8. Wie heisst Jessica Schori mit ledigem Namen?
9. Einer der drei Organisatoren des Vorstandssessen heisst ...?
10. Welches Sternzeichen hat Daniel Kistler?
11. Wie viele Personen waren in einer Gruppe beim Bummel-Battle?
12. Welches Kostüm trugen die Gwaagen im Jahr 2005?
13. Wo verbrachten wir den Sonntag an der Vorfasnacht?
14. Welchen Spitznamen trägt Anita Schneider?
15. In welchem Tal fand das Probeweekend 2017 statt?
16. In welchem Monat findet unser Jubiläumsfest statt?



# Gartenträume? ... wir realisieren sie!



**Gartenplanung**

**Gartenbau**

**Gartenpflege**



**Bärenmattenstrasse 7**

**4434 Hölstein**

**061 953 13 30**

**[www.arbosgartenbau.ch](http://www.arbosgartenbau.ch)**

## Interview miteme Gwaag

Name: Kistler  
Vorname: Daniel  
Spitzname: Zwätschgäweihe  
Geboren: 14. März 1989  
Sternzeichen: Fisch  
Funktion: Registerchef Schlag  
Dabei seit: 2013 - Für eus stimmt's  
Instrument: Schlagzeug



Wie bisch du zu de Gwaage cho?

*„Dur e Chrigi Kistler - quasi zwunge worde.“*

Was macht dir Spass bi de Gwaage und an der Fasnacht?

*„Alkohol - hahaha. Wer seit das es mir Spass macht? Im Ernst: sZämmesi mit de Lüt, dGmüetlichkeit und sFestä.“*

Wie hesch du dini erschti Gwaage-Fasnacht erläbt bzw. überläbt?

*„mit mindistens 4 Promill, isch fast die schlimmsti Fasnachtswuche gsi bis jetzt.“*

Fünf Stichwort mit churzä Antworte:

Alkohol: „immer guet“  
Frauä: „oje, si halt au derbie“  
Gwaage: „Schränzer“  
Schlagzeug: „spiel ich“  
Fasnacht: „Festä“

Die Gwaageschränzer und einige Gäste trafen sich am 2. Bummelsonntag um 07.15 Uhr zum alljährlichen Abschluss der Fasnachtsaison in Hölstein. Mit unserem Carchauffeur Fredy fuhren wir ins Ungewisse. Nach einer Fahrt von 1.5

Stunden kamen wir am ersten Bestimmungsort in Schwerzenbach an. Nach einer Aufteilung in 4er Gruppen begannen wir mit den geplanten Spielen. Im Battle Park wird vor allem Geschick gefordert. In Spielen wie Plastikbälle in einen an der Decke hängenden Korb werfen, Pingpongbälle in Becher werfen oder ein Autorennen mit Fingerschnippen absolvieren waren nur einige der spannenden Disziplinen. Nach der Punktevergabe gab es einen Finaledurchgang im Jasskartenstapeln. Ein Dreieckhaus musste gebaut werden und die Nerven hielten nicht bei allen Konkurrenten, besonders Boris hatte grosse Mühe mit seinen unruhigen Fingern. So konnte sich Stefan als Gewinner dieses Battles aufs oberste Treppchen bei der Siegerehrung stellen.



Nach den Anstrengungen fuhren wir mit dem Car weiter ins Restaurant Holding nach Dübendorf. Im Flügerstübli durften wir feines Essen mit einer Salatvorspeise und hausgemachtem Kalbshackbraten mit Kartoffelstock und Gemüse zum Hauptgang einnehmen. Es war ein gemütliches Essen in einer tollen Location welche mit diversen Flugzeugen und Helikoptern dekoriert war.

Gestärkt machten wir uns nach dem Essen auf nach Baden. In diesem schönen Städtchen im Kanton Aargau konnten wir unsere musikalischen Kenntnisse nochmals zum Besten geben. Nach einer kurzen Marschrute spielten wir mitten in der Altstadt unsere durch das Jahr gelernten Lieder

ein letztes Mal bevor es wiederum mit Marsch zurück zum Carving. Besonders die Akustik in der Bahnstufunterführung wird dabei vielen noch in Erinnerung sein. Nach dem Verladen der Instrumente durfte natürlich ein Abschlussgetränk in einer der vielen Bars und Restaurants nicht fehlen.

Zum Guten Schluss durften wir mit Fredy noch die Heimfahrt antreten und kamen müde aber zufrieden in Hölstein an. Ein grosses Dankeschön gehört an dieser Stelle noch Michelle für das Organisieren des Bummels und Fredy für das wiederum sichere Fahren das ganze Jahr über. Wir freuen uns auf die kommende Saison.



# Hof Langacker

Ramlinsburg

*Direktverkauf, Geschenke und Floristik*

- Jeden Samstag frisches Buurebrot und Zopf
- Diverse Konfitüren und Süss/Sauer Eingemachtes
- Ramlinsburger Honig
- Dörrfrüchte und Sirup
- Eigenbrände & Ramlinsburger Wein
- Frisch und Trockenfleisch vom Angusrind ( Naturabeef)
- Aperoangebot
- Geschenkartikel mit Produkten vom Hof & Kreatives
- Blumiges und Dekorationen auf Bestellung

Carola Degen & Silvia Wisler  
 Hof Langacker 4433 Ramlinsburg  
 Tel: 061 931 29 03 / 079 569 17 86  
[www.jwisler.ch](http://www.jwisler.ch)



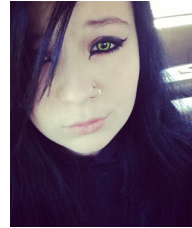
## Natura-Beef



# Trompetenregister 2017 / 2018



Carola  
Degen



Larissa  
Kunz



David  
Bohm



Marcus  
Vogt



Dominik  
Gysin



Marc  
Bohm



Ingo  
Jeske



Sarah  
Gysin



Jonas  
Gysin



Sibylle  
Trussardi

# KRONE

BAR · RESTAURANT

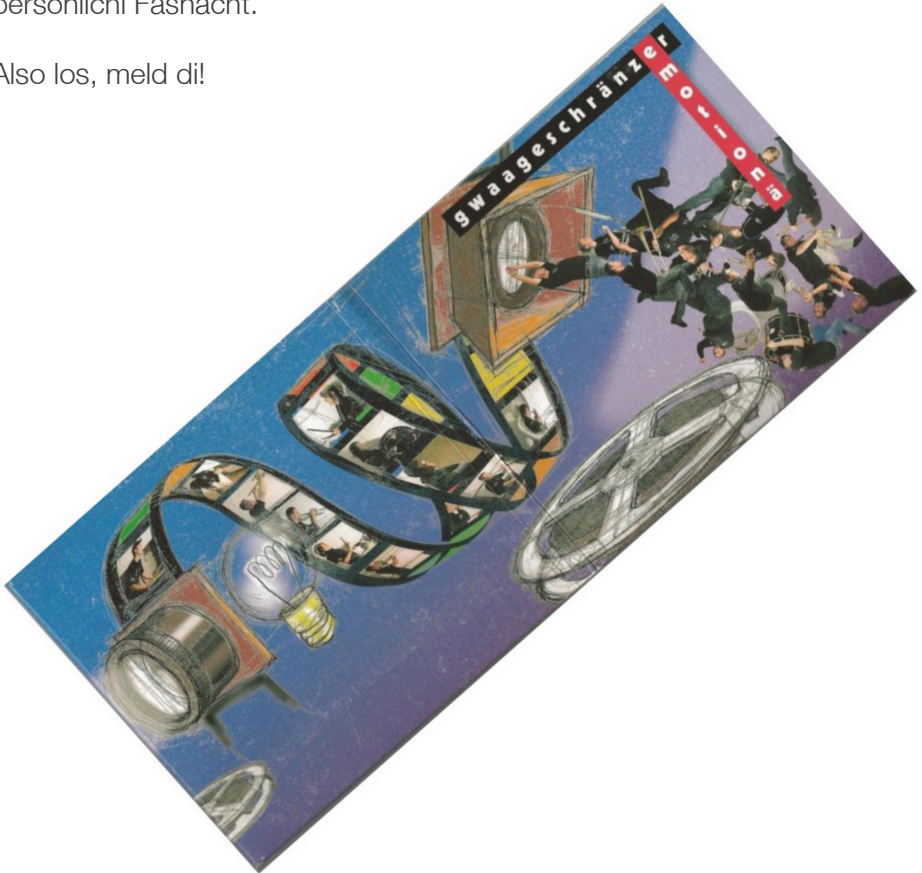
*3<sup>1</sup> Lieschtel .. do häre geut me*

**www.krone-liestal.ch**

# CD - EMOTIONÄ

Wetsch du dGwaageschränzer usserhalb vo dr Fasnacht lose. Das isch keis Problem. Meld di eifach bimene Mitglied vo de Gwaageschränzer und frog noche oder füll dr Talon uf dr Rücksite vo dere Zitig us und schick en an eus. D'CD chostet di 20 Franke und du hesch über ei Stund Guggesound vo de Gwaageschränzer für dini ganz persönli Fasnacht.

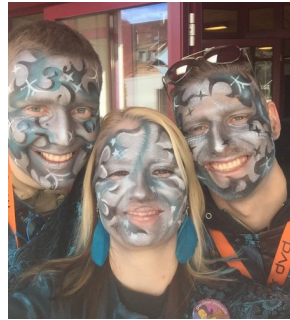
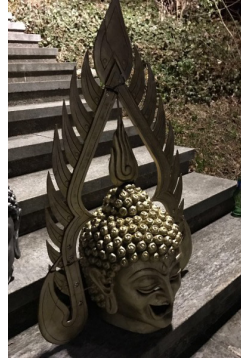
Also los, meld di!





# FASNACHT 2017 B U D D H A







...einen gemütlichen Abend unter Freunden, einen Anlass,  
ein Fest oder eine Party? Ein Haus für alle Fälle!

Haus zum **R**össli, Hauptstrasse 17, 4434 Hölstein  
hauszumroessli@gmail.com [www.hauszumroessli-holstein.ch](http://www.hauszumroessli-holstein.ch)



## Auftritte 2017

Rohrspatzen, Guggesause,  
Bööggä Brätschete





Samstag 13.01.2018 MZH Niederdorf BL ab 20.00 Uhr

## GUGGENSAUSE

Eintritt CHF 10.-  
ab 18 Jahren  
nur mit amt. Ausweis

Longbar Shotbar Bierschwemme Diverse Guggen





[www.tschudin-haustechnik.ch](http://www.tschudin-haustechnik.ch)

**Spenglerei**

**Sanitär**

**Heizung**

**tschudin haustechnik ag**



\* \* \* Alles rund um den Hund \* \* \*



- ✓ Platinum Hundenahrung
- ✓ Regen- & Sportbekleidung
- ✓ Viele Kauartikel (offen)
- ✓ Alles für Motivation und Beschäftigung
- ✓ Grossenbacher-Geschirre
- ✓ Hundespiele-Ludothek
- ✓ Martin Sailer-Spiele

Sie finden uns an der **Kanonengasse 49 in Liestal**

*Dienstag-Freitag 10 – 12 & 14 – 18.30 Uhr, Samstag 10 – 16 Uhr geöffnet.*

Das ganze Jahr laufend Kursangebote, u.a:

- ✓ Welpenspielstunden
- ✓ Junghundekurse
- ✓ Erwachsenengruppen (Alltagstraining mit Spass)
- ✓ Mantrailing
- ✓ Beratung vor Hundekauf
- ✓ Infoabende vor Welpenkauf



***www.hundeschule-alpha.ch***

*Persönliche Auskunft über die Kurse und Möglichkeiten erhalten Sie auch direkt in Pit's Hundeshop, Kanonengasse 49 – Nahe des Liestaler „Törl“*



Anita  
Schneider



Daniel  
Kistler

Claudia  
Schneider



## Schlagregister 2017 / 2018



Manuela  
Wagner



Matthias  
Fuchs

Stephan  
Meyer



## Rückblick Teil 2

2001 - Alien



2002 - Wassermann



2003 - Pharao



2004 - Stier



2005 - Schlange



2006 - Kiss



2007 - Skorpion



2008 - Gwaag



2009 - Gremlin



2010 - Schach



2011 - Feigling



2012 - Davy Jones



2013 - Für eus  
stimmt's



2014 -Rampensau



2015 - lisseischt



2016 - Flammjäger



2017 - Buddha





**Vuki GmbH**

**Gipsergeschäft**



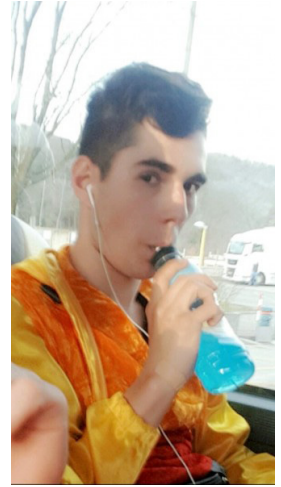
**Das Beste für Sie und Ihr Wohnen...**

- **Aussendämmungen**
- **Gipserarbeiten**
- **Leichtbauwände**
- **Deckenverkleidungen**

**Tel. 076 320 28 87**

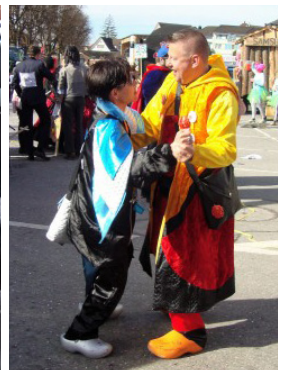
**Tel. 076 385 57 62**

**Mail: [vukadin\\_g@hotmail.com](mailto:vukadin_g@hotmail.com)**



## Vorfasnacht 2017 Appenzell / Speicher





Die Vorfasnacht startete am Samstagmorgen und wir reisten mit unserem Carchauffeur Fredy in den Kanton Appenzell genauer sogar in die Ortschaft Appenzell. Nach dem Beziehen der Unterkunft machten sich die Mitglieder der Gwaageschränzer auf zum Ortszentrum, wo als Startschuss ein Umzug stattfand. Bei schönstem Wetter durften wir uns zuerst einige Stärkungen in Form von Mineral, Bier oder Tee mit Schuss gönnen und die lustigen Gestalten der Appenzeller Fasnacht beobachten. Originell und witzig scheint dort an der Tagesordnung zu sein.

Danach machten wir uns auf die lange Schlaufe durch die Appenzeller Altstadt. Es war ein langer - ein wirklich langer Umzug und der Durst wurde von Stück zu Stück grösser. Nach Beendigung des Umzuges durften wir uns mit gesponserten Wienerli und Brot sowie einem kühlen Bier stärken. Diese Stärkung hatten wir auch definitiv verdient, wie man einigen Gesichtern sicherlich angesehen hatte.

Der Abend wurde mit diversen Auftritten umrahmt. Diverse Spieltorte wurden von uns aufgesucht und die neuen Stücke konnten mal gut und mal weniger gut vorgetragen werden. Natürlich durfte der gemütliche Teil dieses Wochenendes nicht fehlen. So machten wir uns auf, dieses schöne Städtchen zu erkunden und die Restaurants und Bars von innen zu besichtigen.

Nach einer kurzen Nacht - teils wegen spätem zurückkehren und teils wegen frühem Aufstehen - stärkten sich die meisten Gwaagen mit einem Frühstück in den vielen Restaurants in Appenzell. Carchauffeur Fredy holte uns danach ab und wir wurden weiter nach Speicher gefahren. Dieses beim Eintreffen ausgestorbene Dorf wurde von einer orangen Flut überrannt. Nirgends hatte ein Restaurant offen und so zogen wir direkt zum Umzugsstart hoch. Wiederum waren spannende Nummern am Start und wir durften unsere Marschmusik zum besten geben. Mit einem guten Auftritt in der Mehrzweckhalle durften wir auch musikalisch einen tollen Abschluss dieses Wochenendes erleben. Die Heimreise wurde danach wie meist sehr leise, da Schlaf nachgeholt werden musste. Eventuell machte sich der Eine oder Andere auch schon Gedanken, wie es eine Woche später laufen würde, am Start unserer eigenen Fasnacht.



## Fensterbau



## Schreinerei



## Zimmerei



## Holzmarkt



**WISLERHOLZBAU**

Hauptstrasse 13 • 4434 Hölstein  
Telefon 061 951 17 57 • Fax 061 951 17 29 • [www.wisler-ag.ch](http://www.wisler-ag.ch)

## Interview miteme Gwaag

Name: Schneider  
Vorname: Anita  
Spitzname: Nitli  
Geboren: 30. Januar 1986  
Sternzeichen: Wassermann  
Funktion: Kostümchefin  
Dabei seit: 2006 - Kiss  
Instrument: Granitblock



Wie bisch du zu de Gwaage cho?

*„Dur dRahel Rudin.“*

Was macht dir Spass bi de Gwaage und an der Fasnacht?

*„Sicher nicht dr Larvebau ;). Mir macht Spass, dass mir mehrheitlich Spass hei zämme und nur ganz selte Lämpä hei.“*

Wie hesch du dini erschti Gwaage-Fasnacht erläbt bzw. überläbt?

*„Mir vill Schnee - z'vill Schnee. Nach mim 1. Umzug in Oberdorf hani mir überleit, was ich do gnau mach und sither bini immer no derbie“*

Fünf Stichwort mit churzä Antworte:

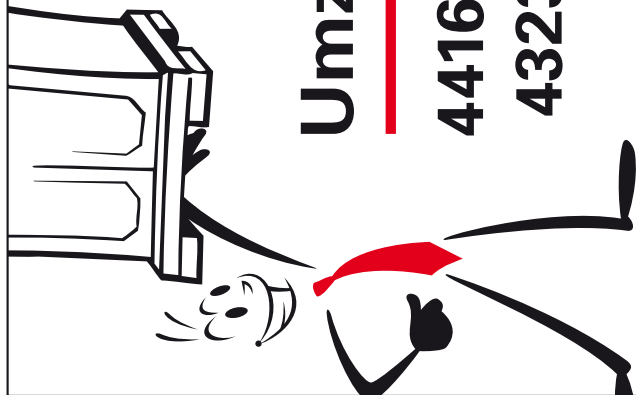
Alkohol: *„Tick, Tack überleit lang - git Chopfweh“*

Männer: *„es git vill Schöni“*

Gwaage: *„Tolle Schlag“*

Granitblock: *„Schwers Geschleiffe - toll - cha mä guet tratschä“*

Fasnacht: *„anderi Johreszit - anders Erlebnis - tolls Erlebnis, wenn's nid z'vill Schnee het oder regnet - riesige Spass.“*



---

# **RICKLI AG**

**Umzüge, Möbellift, Transporte**

---

**4416 Bubendorf Tel. 061 931 14 34**

**4323 Wallbach Tel. 061 853 88 88**

**[www.rickli-ag.ch](http://www.rickli-ag.ch)**

**Sousphonregister  
2017 / 2018**



Boris Günthert



**Major  
2017 / 2018**



Martin Beutler



**leue**  
w a l d e n b u r g

W. Rudin AG



## Die zukünftigen Gwaagen



Mir gratulierä dr Kathrin, im Stephan und dr Ziva zur Geburt vom chleine Gino am 07. September 2017.



Mir gratuliere dr Ramona, im Oli und im Lars zur Geburt vom chleiene Noah am 26. Mai 2017.



Mir gratulierä dr Jessica und em Ueli zur Geburt vom chleine Nico am 18. Juli 2017.

# ERNST HEINIMANN <sup>AG</sup>

## BAUUNTERNEHMUNG



*Ihr Kundemaurer  
in der Region!*



Ernst Heinemann AG  
Hofmattstrasse 17  
4431 Bennwil

+41 (0)61 951 21 90  
info@ernst-heinmann.ch



# Eine Fasnachtsgeschichte

Die fünfte Jahreszeit © Elke Bräunling

*Frühling, Sommer, Herbst und Winter – alle wollen sie Fastnacht feiern.  
Und ein bisschen streiten sie deswegen*

Die Jahreszeiten waren sich wieder einmal nicht einig. Dieses Mal stritten sie sich darum, zu wem die Fastnachtszeit gehörte.

„Mir! Wem sonst?“, sagte der Winter.

Der Herbst war empört. „Das sehe ich nicht so.“

„Wie das?“, fragte der Winter barsch.

„Na ja“, nuschelte der Herbst. „Du klaust mir schon genug von meiner Zeit mit deinen Frostnächten!“

„Stimmt“, rief der Frühling mit schriller Stimme. „Auch mir machst du das Leben schwer.“

„Blödsinn“, knurrte der Winter. „Ich mache meinen Job.“

„Und wir“, schimpften Frühling und Herbst, „müssen uns unsere Arbeit von dir immer wieder zerstören lassen.“

„Was regt ihr euch auf?“, meinte der Sommer gelassen. „Jeder tut seine Pflicht.“

„Du hast gut reden“, knurrte der Herbst. „Dich lässt der Winter in Ruhe.“ Der Winter lachte. „Im Sommer habe ich Urlaub.“

„Ha!“, rief der Herbst empört. „Und wenn dir langweilig wird, kommst du aus deiner Sommerfrische und pfuschst mir ins Handwerk.“ Der Herbst war sehr erregt.

Auch der Frühling war wütend. „Die Menschen mögen dich gar nicht leiden“, feixte er. „Gerade zur Fastnachtszeit wollen sie dich vertreiben mit ihren Masken, dem Lärm und den Schimpfliedern. Sie rufen nach mir, ja, das ist die Wahrheit, und deshalb gehört die Fastnacht mir.“

„Unsinn!“, brüllte der Winter. „Mir gehört die Fastnacht.“

„Nein, mir!“, rief der Frühling.

Der Herbst heulte auf. „Ich will auch Fastnacht haben.“

„Und was ist mit mir?“, erregte sich der Sommer.

Sie begannen zu streiten. Sie stritten und schimpften und warfen sich so lange böse Worte an die Köpfe, bis ihnen keine mehr einfielen.

„Was nun?“, sagten sie kleinlaut.

„Fragen wir doch die Menschen!“, schlug der Sommer vor.



Die Menschen fragen? Eine gute Idee.

Sogleich machten sich die Jahreszeiten auf den Weg.

„Welche Jahreszeit soll zur Fastnacht regieren?“, fragten sie die Leute auf der Straße.

„Oh“, sagte eine Dame. „Frühling wäre schön. Da würde mir die Sonne warm auf die Nase scheinen.“

„Winter ist besser“, rief ein Junge. „Schneefastnacht ist prima.“

„Und ich“, meinte ein Mann, „könnte mir den Herbst gut als Fastnachtstarr vorstellen. Wo er sich mit seinem Nebelwetter so vorzüglich hinter einer Maske verbirgt!“

Ein Mädchen aber rief: „Toll wäre es, zur Fastnacht in Sommerklamotten auf den Straßen herumzutoben.“

Die Jahreszeiten fragten noch viele Leute, doch jeder hatte eine andere Meinung.

Was nun?

Da trafen sie einen weisen alten Mann.

„Wie wäre es denn mit einer fünften Jahreszeit?“, schlug der vor. „So könntet ihr euch immer abwechseln.“

Eine prima Idee! Die Jahreszeiten waren begeistert.

„Gut, dass wir dich getroffen haben“, riefen sie. „Genauso werden wir es machen. Danke für deinen Rat.“

Und so kommt es, dass zur Fastnacht die ‚Fünfte Jahreszeit‘ regiert, in der es einmal regnet, stürmt oder schneit, in der auch mal die Sonne frühlings- und sommerwarm vom Himmel lacht.

Verrückt, nicht? Doch die fünfte Jahreszeit ist eben verrückt, so wie es die Fastnacht auch ist.



**PHILIPPFLÜCK**  
WOHNFLÄCHENGESTALTUNG

**PARKETT  
BODENBELÄGE  
VORHÄNGE**

Winkelweg 1  
4435 Niederdorf  
Tel. 061 961 09 80



[philippflueck.ch](http://philippflueck.ch)



Gasthof zum Schlüssel  
Hauptstrasse 58  
CH-4437 Waldenburg

Ihr Gastgeber: Adrian Jatón

T +41 (0)61 961 81 31  
M +41 (0)76 420 25 52

[info@gasthof-schluessel.ch](mailto:info@gasthof-schluessel.ch)  
[www.gasthof-schluessel.ch](http://www.gasthof-schluessel.ch)

*Der Schlüssel  
zum Genuss*

Dienstag bis Freitag: 10:00-14:00 und 17:00-24:00  
Samstag & Sonntag ab 17:00

Ab 15 Personen sind wir auch ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

# Gwaagoku

1			7	3			
							6
3						9	8
	7	6	1			2	
	3		9	5	2	1	
			8	7		9	3
	2	8	3				4
	9	7			1		
	1				4	5	

		7		9		1		3
	5	6	1					
2						5		
	9				2			
		1		7		9	5	
	8		3			4		
	6		4					5
					6	2	4	
9		4		8		6		



Das Probeweekend am 21. und 22. Oktober des letzten Jahres führte uns in Tösstal im Kanton Zürich. Genauer nach Steg im Tösstal. Nach einer individuellen Anreise wurden wir per Shuttle zum Haus gefahren. Nach kurzem Einrichten der Unterkunft und einigen Informationen durch das Organisationskomitee wurde mit den Proben begonnen. Ziel war natürlich das Einstudieren der neuen Stücke, welche bereits gewählt wurden. Auch alte Stücke mussten wieder aufgefrischt werden, damit diese wieder gut sitzen für die kommenden Auftritte, welche vor der Türe standen. In Gesamt- und Registerproben wurden diverse Teilstücke der Lieder angeschaut und verinnerlicht.



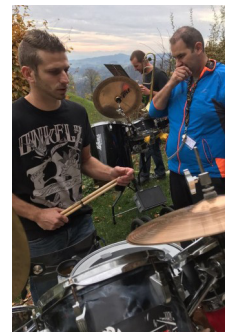
Nach Beendigung der Proben wurde eine weitere Liedwahl durchgeführt, bei welcher weitere zwei Stücke gewählt wurden. Nach dieser anstrengenden Stunde mit dem Zuhören von 15 Liedern durfte endlich der gemütliche Teil dieses Wochenendes gestartet werden. Bei Raclette und Tischgrill wurde geschwätzt und viel gelacht. Ein gemütlicher Abend wurde mit politischen Gesprächen, sportlichen Aktivitäten





wie Pingpong oder Tischfussball oder Gesellschaftsspielen wie Uno oder „du bist du“ eingeläutet. Nach und nach wurde die Gruppe kleiner bis schliesslich auch die letzten Gwaagen noch den Weg in ihr Bett gefunden haben.

Nach einem reichhaltigen Frühstück mit viel Kaffee und Wasser wurde mit den Proben weitergemacht. Die Motivation war nicht mehr überall gleich gross, jedoch wurden die gesteckten Ziele erreicht. Es ging später noch um das Reinigen der Unterkunft und mit einem Lob, wie sauber dieses Haus aussehen könne bei anständiger Reinigung - hmmm - wurden wir von den Vermietern wieder nach Hause entlassen. Es war ein schönes Wochenende, bei welchem musikalisch gute Fortschritte gemacht wurden und untereinander die Beziehungen aufgefrischt werden konnten. Natürlich darf auch der Dank an die Organisatoren Stefan und Oli nicht fehlen.



## Witze über Musiker

Ein Musiker möchte eine Wohnung mieten. Als die Vermieterin erfährt, dass er Musiker ist, entgegnet sie: „Nein, so einen wie Sie hatten wir schon mal, das ging gar nicht gut: Zuerst war er zwar onch sehr beethövlisch, doch dann wurde er mozärtlich zu meiner Tochter, brachte ihr einen Strauss mit und führte sie mit Liszt über den Bach in die Haydn. Dort sagte er: Frisch gewagnert ist halb gewonnen und konnte sich nicht brahmensen. Nun haben wir einen Mendelssohn und wissen nicht, wo Hindemith.“

Ein Polizist hält eine Fasnächtlerin im Auto an: „Haben Sie noch Restalkohol?“ Darauf lallt die Fasnächtlerin: „Herr Polizist, ich verbitte mir diese Bettelei!“

Die Eltern sitzen mit ihrem 8-jährigen Sohnmann in der Fasnachtskneipe. Der Kellner bringt die beiden Bier, die der Vater bestellt hat. Fragt der Sohn: „Bekommt Mama keins?“

Der Fasnächtler zu seinem besten Kumpel: „Warum gehst du nicht nach Hause?“ „Weil meine Frau böse auf mich ist.“ „Warum ist sie denn böse auf dich?“ „Weil ich nicht nach Hause komme!“



Ein eventueller Grund, weshalb die Gwaageschränzer kein Hornregister besitzen. ;)

Der Dirigent sagt zu seinem Orchester:  
„Meine Damen und Herren, dass wir nicht alle in der gleichen Tonart spielen, das macht nichts.

Dass wir nicht gleichzeitig anfangen, das macht auch nichts.

Dass jeder sein eigenes Tempo hat, kann ja mal passieren.

Aber könnten wir nicht wenigstens alle das gleiche Stück spielen?“

↳ Ein kleiner Rückblick an unser Auftritt in Kehl. ;) - schon lange her



# colombo hirschi AG

Blas- und Schlaginstrumente  
Verkauf Reparaturen Zubehör Noten

[www.musik-colombo.ch](http://www.musik-colombo.ch)

Hardstrasse 29  
4133 Pratteln  
Tel. 061 821 07 70

Montag geschlossen

## Ausblick auf unser 30-jähriges Bestehen

Am 17. November 2018 werden wir unser 30 Jahre Jubiläum mit einem Fest in der Rübmatt-Turnhalle in Hölstein feiern. Alle Infos zu diesem Fest findest du zu einem späteren Zeitpunkt auf unserer Homepage - [www.gwaageschränzer.ch](http://www.gwaageschränzer.ch). Schreibe diesen Termin dick in deine Agenda ein und wir freuen uns auf deinen Besuch.

# 17. November 2018

# JUBIFESCHT

## 30 Joor Gwaageschränzer

## Rüebmattturnhalle Hölstein



[www.gwaageschraenzer.ch](http://www.gwaageschraenzer.ch)



Seid Ihr bereit für zur fünften Jahreszeit?

Ob Sonne, Schnee oder auch Regen - Fasnacht ist ein wahrer Segen,  
denn jeder darf ein anderer sein - der eine gross, der andere klein,  
der eine laut, der andere leise - mit und auch ohne Meise.

Total egal hier gilt kein Mass - es geht ganz einfach nur um Spass!

*by: Achim Schmidtman*

Ich möchte der Guggenmusik Gwaageschränzer  
beitreten als:



- Aktivmitglied
- Passivmitglied
- Gönner

Ich möchte \_\_\_\_ CD (s) bestellen

Guggenmusik  
Gwaageschränzer  
Postfach 352  
4434 Hölstein

Meine Adresse:

---

---

---

---

